

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Soldaten, Brüder, Kameraden!

Zum ersten Male jährt sich der für uns alle so denkwürdige Tag der Feuertaufe des Regiments, der 6. September, der Tag von Pawlów. Diesem Ehrentage reihte unser geliebtes Regiment im Laufe des ersten Kriegsjahres noch viele andere an, an welchen es Kämpfe und Scharmützel ruhmvoll bestand.

Die Anerkennungen hiefür blieben nicht aus.

Die vorliegenden Blätter — allen wahrhaft treuen Angehörigen des Regiments gewidmet — zählen in gedrängter Kürze die Schlachten, Stürme und Gefechte auf, in welchen sich unsere brave Truppe besonders hervortat, und bringen die dafür erhaltenen Belobungen und Anerkennungen höherer Kommanden — es sollen nicht die letzten sein — im Wortlaut wieder.

Diese Blätter — Ruhmesblätter dürfen wir sie nennen — werden uns allen eine Erinnerung an das erste Jahr des Weltkrieges 1914/15 sein und jeder von euch kann seinen Kindern, Enkeln und Freunden mit berechtigtem Stolze sagen: »Da war ich auch dabei«. Sie werden uns aber auch stets daran mahnen, jener in dankbarer Treue zu gedenken, die ihr Herzblut ließen, die am Felde der Ehre, fern der trauten Heimat, kühle Erde deckt.

Ich habe wiederholt betont, daß ich überaus stolz bin, dieses schöne, tapfere, ruhmbedeckte Regiment kommandieren zu können und hege nur den einen Wunsch, dem Verbande deselben bis zur Beendigung des Krieges angehören zu dürfen.

Am Gedenktage der Feuertaufe aber wollen wir alle den Treueidwur für Gott, Kaiser und Vaterland mit dem festen Vorsatze erneuern, durchzuhalten bis zum siegreichen Ende.

Dies walte Gott!

Franz Thierry m. p.  
Oberstleutnant.